

Antrag auf Aufnahme in eine Kindertagesstätte außerhalb der Wohnsitzgemeinde nach § 5
Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz (ThürKigaG)

Angaben zum Kind

Name, Vorname:

geboren am:in.....

Staatsangehörigkeit:

Wohnanschrift:

.....

Gewünschter Aufnahmezeitpunkt:

Name der gewünschten Einrichtung:

Es besteht ein erhöhter Förderbedarf: ja, und zwar
 nein

Angaben zur Mutter/Sorgeberechtigten

Name, Vorname:

Wohnanschrift:

.....

geboren am:

Staatsangehörigkeit:

Arbeitsstelle:

Telefonnummer:

E-Mail:

Angaben zum Vater/Sorgeberechtigten

Name, Vorname:

Wohnanschrift:

.....

geboren am:

Staatsangehörigkeit:

Arbeitsstelle:

Telefonnummer:

E-Mail:

Geschwister

Name, Vorname:

geb. am:

Name, Vorname:

geb. am:

Wird/Wurde ihr Kind schon in einer anderen Einrichtung betreut? ja nein

Name, Anschrift der Einrichtung:

.....

Ich/Wir erklären, nur diese eine Anmeldung für mein/unser o.g. Kind abzugeben.

Ich/Wir sind damit einverstanden, dass die gemachten Angaben zur Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenweiterleitung im Sinne der Antragstellung an die Stadt/Gemeinde und die Kindertageseinrichtung weitergegeben werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Dieser Antrag ist noch keine verbindliche Platzzusage!

Die Zuweisung erfolgt ab: in der Kindertagesstätte

Bestätigungen:

Gemäß § 5 Abs. 1 ThürKigaG haben die Eltern das Recht im Rahmen freier Kapazitäten zwischen den verschiedenen Kindertageseinrichtungen sowie den Angeboten der Kindertagespflege sowohl innerhalb der Wohnsitzgemeinde des Kindes als auch an einem anderen Ort zu wählen.

Die Gemeinde der gewünschten Kindertageseinrichtung sollte 6 Monate vor Aufnahme des Kindes informiert und ein Antrag gestellt werden.

Nachstehend wird bestätigt, dass sowohl der Träger der gewünschten Einrichtung, als auch die Wohnsitzgemeinde durch die Eltern über den Betreuungsbedarf informiert wurden.

a) Bestätigung des Trägers der gewünschten Kindertageseinrichtung

Hiermit wird bestätigt, dass das umseitig genannte Kind aus der Gemeinde / Stadt
ab in die Kindertageseinrichtung aufgenommen werden kann.

Datum, Unterschrift und
Stempel des Trägers
der Einrichtung

Datum, Unterschrift und Stempel der
Gemeinde

b) Bestätigung der Wohnsitzgemeinde

Hiermit wird bestätigt, dass für das umseitig genannte Kind mit der bereitstellenden Gemeinde
..... die Pauschale entsprechend § 21 Abs. 5 ThürKigaG vereinbart wird.

Wohnsitzgemeinde

Name und Telefonnummer des Ansprechpartners

Ort, Datum

Stempel

Unterschrift

**Vollständig ausgefüllt bei der für die aufnehmende Einrichtung zuständige Verwaltung abzugeben!
Alle wichtigen Änderungen zu den vorgenannten Punkten sind bei der Stadt Hermsdorf sowie der
Kindergarteneinrichtung mitzuteilen.**